

Neverstorfer Straße 7, 24321 Lütjenburg Tel.: 04381/9006-0, Fax.: 04381/9006-30 Internet: www.amt-luetjenburg.de

Niederschrift

10. Sitzung der Gemeindevertretung Helmstorf

Wahlperiode 2018-2023

Sitzungstermin: Dienstag, 1. Dezember 2020

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr Sitzungsende: 20:59 Uhr

Ort, Raum: Helmstorf, Möhlendoorstraat, Feuerwehrhaus Kühren

Anwesende:

Bürgermeisterin

Frau Birgitta Ford Bürgermeisterin

Gemeindevertreter/in

Herr Stephan Corves Stellv. Bürgermeister Herr Frank Hagedorn Gemeindevertreter Herr Carsten Kock Stellv. Bürgermeister Herr Bernd Laatz Gemeindevertreter Frau Bianca Moritzen Gemeindevertreterin Herr Eckhard Schult Gemeindevertreter Herr Oliver Steen Gemeindevertreter Herr Mirko Steiner Gemeindevertreter

Von der Verwaltung

Herr Christian Friedrichsen Protokollführer/in

Tagesordnung:

| 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
|-----|---|---------------|
| 2 | Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung vom 24.09.2020 | |
| 5 | Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung | |
| 6 | Sondervermögen Kameradschaftskasse; Einnahme- und Ausgabenplan 2021 der Freiwilligen Feuerwehr | 2/2018 - 2023 |
| 7 | Ortsentwässerung | |
| 7.1 | Ortsentwässerung; Entschlammungsrücklage | 9/2018 - 2023 |
| 7.2 | Entschlammung Klärteichanlage | 8/2018 - 2023 |
| 8 | Haushaltssatzung 2021 | 1/2018 - 2023 |
| 9 | Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2020 (1. Halbjahr); Bericht der Bürgermeisterin gemäß §4 der Haushaltssatzung 2020; Genehmigung durch die Gemeindevertretung | 4/2018 - 2023 |
| 10 | 4. Änderung des Flächennutzungsplanes; Aufstellungsbeschluss | 7/2018 - 2023 |
| 11 | Satzung zur Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Helmstorf (Neufassung) | 5/2018 - 2023 |
| 12 | Einwohnerfragestunde | |
| 13 | Verschiedenes | |
| | | |

Nicht öffentlich

14 Personalangelegenheiten - Anhebung der wöchentlichen Arbeitszeit 6/2018 - 2023 des Gemeindearbeiters

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, und begrüßt alle Anwesenden.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 20.11.2020 auf Dienstag, den 01.12.2020, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Aufgrund der Corona Pandemie besteht unter den Gemeindevertretern Einvernehmen, dass die Sitzung nach einer halben Stunde unterbrochen wird, sodass im Sitzungsraum durchgelüftet werden kann.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt 14 in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

| Beschlussfähigkeit | | | Abstimmungsergebnis | | |
|--------------------------------|-------------------|--|---------------------|---------|---------------------|
| Gesetzl. Mitgliederzah I | davon anwesend | Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen | dafür | dagegen | Stimmenthaltu ng |
| 9 | 9 | | 9 | 0 | 0 |

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung vom 24.09.2020

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung vom 24.09.2020 wird genehmigt.

| Beschlussfähigkeit | | | Al | ostimmungserg | ebnis |
|--------------------------------|-------------------|--|-------|---------------|---------------------|
| Gesetzl. Mitgliederzah I | davon anwesend | Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen | dafür | dagegen | Stimmenthaltu ng |
| 9 | 9 | | 8 | 0 | 1 |

5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen

Teil der letzten Sitzung

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass in der letzten Sitzung am 24.09.2020 beschlossen wurde, einen städtebaulichen Vertrag abzuschließen.

6. Sondervermögen Kameradschaftskasse; Einnahme- und Ausgabenplan 2021 der Freiwilligen Feuerwehr

2/2018 -2023

Die Bürgermeisterin erläutert den Einnahme- und Ausgabeplan 2021 der Freiwilligen Feuerwehr.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2021 der Freiwilligen Feuerwehr (Sondervermögen Kameradschaftskasse) zu.

| Beschlussfähigkeit | | | Abstimmungsergebnis | | |
|--------------------------------|-------------------|--|---------------------|---------|---------------------|
| Gesetzl. Mitgliederzah I | davon anwesend | Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen | dafür | dagegen | Stimmenthaltu ng |
| 9 | 9 | | 9 | 0 | 0 |

7. Ortsentwässerung

7.1. Ortsentwässerung; Entschlammungsrücklage

9/2018 -2023

Die Bürgermeisterin führt kurz in den Sachverhalt ein und übergibt dann an den Gemeindevertreter Herrn Kock. Herr Kock informiert ausführlich über den Sachverhalt und erläutert seine Ausführungen zur Kalkulation. Weiterhin berichtet er von der Gesprächsrunde im Amt Lütjenburg am 27. November 2020, an der die Bürgermeisterin, die Gemeindevertreter Kock und Corves sowie Frau Lehmann-Hinrichs, Ingenieurbüro, und Frau Ewoldt-Pries vom Amt Lütjenburg, teilgenommen haben. Der Gesprächsvermerk dieser Gesprächsrunde ist als Tischvorlage zugegangen. Herr Kock erläutert das weitere Vorgehen der Entschlammung der Klärteiche.

Der Gemeindevertreter Herr Steiner gibt Erklärung zur Höhe und Ansatz der Entschlammungsrücklage. Aufgrund der zu erwartenden hohen Kosten für die Entschlammung der Klärteiche, ist es erforderlich, die jährliche Zuführung in die Sonderrücklage "Entschlammung" zu erhöhen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die jährliche Zuführung in die Sonderrücklage

"Entschlammung" von 8.000 € auf 15.000 € zu erhöhen.

| Beschlussfähigkeit | | | Abstimmungsergebnis | | |
|--------------------------------|-------------------|--|---------------------|---------|---------------------|
| Gesetzl. Mitgliederzah I | davon anwesend | Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen | dafür | dagegen | Stimmenthaltu ng |
| 9 | 9 | | 9 | 0 | 0 |

7.2. Entschlammung Klärteichanlage

8/2018 -2023

Eine ausführliche Diskussion erfolgte bereits unter Tagesordnungspunkt 7.1. Es ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Entschlammung der Klärteiche Kühren im Jahre 2021. Die Auswertung der KS-Analyse soll abgewartet werden, um anschließend die weitere Vorgehensweise in einer Arbeitsgruppe zu bestimmen. Eine Ausschreibung ist anschließend durch die Amtsverwaltung vorzunehmen. Das Ingenieurbüro Marion Lehmann-Hinrichs aus Lütjenburg soll die notwendigen Unterlagen ausarbeiten und mit der weiteren Planung, Ausführung, Überwachung und Abrechnung der Maßnahme beauftragt werden. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den wirtschaftlichsten Bieter zu beauftragen.

| Beschlussfähigkeit | | | Abstimmungsergebnis | | |
|--------------------------------|-------------------|--|---------------------|---------|---------------------|
| Gesetzl. Mitgliederzah I | davon anwesend | Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen | dafür | dagegen | Stimmenthaltu ng |
| 9 | 9 | | 9 | 0 | 0 |

8. Haushaltssatzung 2021

1/2018 -2023

Die Haushaltssatzung ist als Tischvorlage zugegangen und wird ausführlich von der Bürgermeisterin erläutert. Aufkommende Fragen werden von ihr beantwortet. Der Finanzausschussvorsitzende Herr Steiner ergänzt die Ausführung der Bürgermeisterin.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Haushaltssatzung 2021 nebst Haushaltsplan und das Investitionsprogramm für die Jahre bis 2024 mit den genannten Änderungen zu beschließen.

| Beschlussfähigkeit | Abstimmungsergebnis |
|--------------------|---------------------|

| Gesetzl. Mitgliederzah I | davon anwesend | Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen | dafür | dagegen | Stimmenthaltu ng |
|--------------------------------|-------------------|--|-------|---------|---------------------|
| 9 | 9 | | 9 | 0 | 0 |

9. Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2020 (1. Halbjahr); 4/2018 Bericht der Bürgermeisterin gemäß §4 der 2023
Haushaltssatzung 2020; Genehmigung durch die
Gemeindevertretung

Die Bürgermeisterin gibt kurze Erläuterungen.

Beschluss:

- Die Gemeindevertretung nimmt die durch die Bürgermeisterin nach § 4 der Haushaltssatzung 2020 genehmigten Haushaltsüberschreitungen gemäß der beigefügten Liste zur Kenntnis (Gesamtbetrag 1.086,31 €)
- 2. Die Gemeindevertretung genehmigt die in der beigefügten Liste (lfd. Nr. 7) aufgeführten Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 6.479,08 €.

| Beschlussfähigkeit | | | Abstimmungsergebnis | | |
|--------------------------------|-------------------|--|---------------------|---------|---------------------|
| Gesetzl. Mitgliederzah I | davon anwesend | Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen | dafür | dagegen | Stimmenthaltu ng |
| 9 | 9 | | 9 | 0 | 0 |

10. 4. Änderung des Flächennutzungsplanes; Aufstellungsbeschluss

7/2018 -2023

Die Bürgermeisterin erläutert anhand der Vorlage ihren Sachvortrag. Sie führt aus, dass ein Aufstellungsbeschluss durch die Gemeindevertretung zu fassen ist.

Der Gemeindevertreter Corves fragt an: Warum wurde die Zweckbestimmung "Freizeitfläche" und "Lager Bauhof" so vorgesehen?

Daraufhin erwidert die Bürgermeisterin, dass dieses von Herrn Kühle, Planungsbüro B2K, so empfohlen wurde.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, warum diese Zweckbestimmungen so vorgesehen sind, ob und wie diese Zweckbestimmung zu ändern sind.

Beschluss:

1. Für das Gebiet "nordöstlich der Straße *Kaarkdoor* und westlich der bestehenden landwirtschaftlichen Fläche am *Jäger-Berg*; für das Flurstück 12/27 (teilweise) und 12/22 der Flur 2 der Gemarkung Kühren (Dorf) (Teilbereich 1)" sowie "östlich der Straße *Steendoorweg* und nordöstlich der bestehenden landwirtschaftlichen Fläche am *Unterhof* für das Flurstück 154/6 (teilweise), 19/4,26/2,19/1 und 32/1 der Flur 2

der Gemarkung Kühren (Dorf) (Teilbereich 2), wird die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes aufgestellt.

Ziel und Zweck der Planung ist die Ausweisung einer Mischbaufläche zur Realisierung der Erweiterung eines bestehenden landwirtschaftlichen Betriebes und der Entwicklung von Wohnbaugrundstücken (Teilbereich 1) sowie einer gemeindlichen Freizeitfläche mit angegliederten Parkplätzen und der Unterbringung einer Lagerfläche für den Bauhof (Teilbereich 2).

- 2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
- 3. Mit der Durchführung des Bauleitplanungsverfahrens wird gemäß § 4b BauBG das Planungsbüro B2K, Kiel beauftragt.

| Beschlussfähigkeit | | | Abstimmungsergebnis | | |
|--------------------------------|-------------------|--|---------------------|---------|---------------------|
| Gesetzl. Mitgliederzah I | davon anwesend | Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen | dafür | dagegen | Stimmenthaltu ng |
| 9 | 9 | | 8 | 0 | 1 |

11. Satzung zur Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde 5/2 Helmstorf (Neufassung)

5/2018 -2023

Die Bürgermeisterin führt in das Thema ein und erklärt kurz, dass die Hundesteuersatzung geändert werden muss. Ursächlich für die Änderung sind Klageverfahren gegen die Hundesteuersatzungen. In die neue Satzung sind folgende Änderungen eingeflossen:

 die Präambel, die Zahlungsmodalitäten und rechtliche Hinweise zum Datenschutz

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Helmstorf zu erlassen. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

| Beschlussfähigkeit | | | Abstimmungsergebnis | | |
|--------------------------------|-------------------|--|---------------------|---------|---------------------|
| Gesetzl. Mitgliederzah I | davon anwesend | Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen | dafür | dagegen | Stimmenthaltu ng |
| 9 | 9 | | 9 | 0 | 0 |

12. Einwohnerfragestunde

Herr Kock erklärt sein Unverständnis, dass für die Strecke Kühren – Engelau keine Beschränkung Tempo 30 km/h genehmigt wurde, aber für die Strecke Gowens –

Neukirchen Tempo 30 km/h angeordnet wurde.

13. Verschiedenes

Die Bürgermeisterin gibt einige Erklärung hinsichtlich der Verwaltungszusammenarbeit zwischen der Stadt Lütjenburg und dem Amt Lütjenburg. Am 14.01.2021 findet im Rahmen eines Amtsausschusses die Vorstellung verschiedener Verwaltungsmodell durch Herrn Professor Dr. Arendt statt. Die Vorstellung findet im öffentlichen Teil der Sitzung statt. Auf Nachfrage teilte die Bürgermeisterin mit, dass die Gemeinde Helmstorf im Amtsausschuss mit zwei Stimmen vertreten ist.

Für die ehrenamtlichen Tätigkeiten am Feuerwehrhaus in Kühren, bedankt sich die Bürgermeisterin mit einem Präsentkorb bei Bianca und Lars Moritzen, Bernd Laatz, und Eckhard Schult.

Weiterhin bedankt sich die Bürgermeisterin bei allen Gemeindevertretern mit einem Präsent für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

20.56 Uhr: Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung auf gesondertem Blatt.

Protokollführer